

MOB RULES - Beast Reborn

Über das Album / About the album:

Beast Reborn ist heavy und ernster bzw. düsterer im Vergleich zu früheren Alben von Mob Rules. Geradlinig kommen die Songs gezielt auf den Punkt und strotzen dadurch vor Kraft und Energie. Mit dichtem Sound, straight, nach vorn gewandt und mit gewohnt großen Melodien setzen sich Mob Rules im Gehörgang fest. Rau und temporeich bewegen sie sich über die Wurzeln des Metal hin zu eindringlichen, modernen Kompositionen, damit klingen sie frischer und aktueller denn je.

Beast Reborn is heavier, more serious and darker compared to the previous albums of Mob Rules. By a characteristic straightforwardness "Beast Reborn" gets its songs to the point. With dense sound, straightforward and the familiar big melodies, Mob Rules go directly to the ears. Rough and fast-paced they move across the roots of metal, to haunting, modern compositions, which makes their sound more fresh and actual than ever.

1. Beast Reborn:

Ein orchestrales, episches Intro, das auf das Kommende einstimmt.

An epic, orchestral intro, which tunes into the following.

2. Ghost Of A Chance:

Der Song ist spontan aus dem Bauch heraus entstanden, eher aus einem Feeling als aus dem Verstand komponiert. Geradeaus gespielt, sehr rhythmisch mit packendem Arrangement, kommt er schnell und zügig auf den Punkt. Dabei werden die Motive aus dem Song sehr stark präsentiert, ohne sich zu verlieren.

Inhaltlich geht es darum, die Vergangenheit hinter sich zu lassen und einen Neuanfang zu wagen nachdem das Alte zerbrochen ist. Dabei ist nicht sicher, was passieren wird. Es gibt den "Hauch einer Chance", dass alles schlechter oder besser wird. Es ist eben das spannende, dass man nicht weiß was vor einem liegt.

The song arose spontaneously more from a gut-feeling, than from the head. Playing straight ahead, very rhythmic with gripping arrangement, it gets to the point quickly and efficiently. The motifs of the song are presented very strongly without losing themselves.

Contentwise the song tells about leaving the past behind to dare a new beginning after everything old has broken apart. It is not certain what will happen. There is the "ghost of a chance" that everything will get worse or better. It's just the exciting thing that you don't know what lies ahead.

3. Shores Ahead:

Der Geradeaus-Stampfer! Schnell und auf den Punkt, dabei sehr riffig. Komplettiert durch einen hochmelodischen Refrain und einer überraschenden Wendung im Mittelteil, der als Kontrast ruhig und atmosphärisch gespielt ist.

In dem Song geht es um eine Person die andere ein Leben lang klein hält und schikaniert. Der Song beschreibt wie sich das Blatt wendet, man vom Gejagten zum Jäger wird und sich endlich befreit. Land in Sicht für einen Neuanfang.

The straight-ahead rammer! Fast and at the point, yet very riffy. Completed by a highly melodic chorus and a surprising turn in the middle part, which is played calmly and atmospherically as a contrast.

The song is about this one person who keeps others small and harassed. The song describes how the tide turns, when the hunted changes to the hunter and finally free oneself. Shores ahead for a fresh start.

4. Sinister Light

Sehr spontan entstanden, basiert der Song auf einem Riff, welches vorwiegend die Rhythmik in den Vordergrund stellt. Er geht schnell über in einen packenden Gänsehaut-Refrain mit gleichermaßen eingängigem und abwechslungsreichem Arrangement und dichter Atmosphäre. Außerdem sind leicht folkige Einflüsse mit triolischem Feeling enthalten.

Der Inhalt basiert auf "Der Hund von Baskerville", einem Sherlock Holmes Roman von Sir Arthur Conan Doyle. Auf der Familie der Baskervilles liegt vermeintlich ein dämonischer Fluch: Ein Höllenhund lauert im angrenzenden Moor auf die Angehörigen der Familie Baskerville. Titelgebend für *Sinister Light* ist das Moor, dessen mysteriöses Glühen die unheilvolle Düsternis der Geschichte verstärkt. Hier wird der Jäger zum Gejagten, indem er seinem eigenen Fluch zum Opfer fällt.

Very spontaneous written, the song is based on a riff, which mainly puts the rhythm into the foreground. It quickly turns into a gripping goosebumps chorus with catchy and equally varied arrangements with a dense atmosphere. It also contains slightly folky influences with a triolic feeling.

The content is based on "The Dog of Baskerville", a Sherlock Holmes novel by Sir Arthur Conan Doyle. Supposedly an ancient curse presses on the Family Baskerville: A demon hellhound ambushes the family members in the moor next to the Baskervilles estate. The song takes its title from the mysteriously glowing moor, that enhances the sinister and dark ambience of the story. The Hunter turns into the hunted, as falling victim to his own curse.

5. Traveller In Time

Ein lakonisch wirkendes Intro mit kalten Keyboards und Industrial-Sounds kumuliert in einen ziemlich schnellen Heavy-Song, der von seinem melodischen und packenden Chor-Refrain lebt. Die Ohrwurm-Nummer schlechthin.

Um das Jahr 2000 erschien in mehreren Internetforen eine Person, die sich "John Titor" nannte. Er gab vor ein Zeitreisender aus dem Jahr 2030 zu sein, der mit der Mission einen alten IBM Computer aus dem Jahr 1985 zu beschaffen, in die gegenwärtige Zeit geschickt wurde. In seiner Zeit würde der Rechner gebraucht, da er einen geheimen Modus besäße, der einen Fehler in UNIX Systemen seiner Zeit beheben könne, die einen ähnlichen Datums-Bug wie das Y2K Problem hätten. Jahre später stellte sich heraus, das besagter IBM Computer wirklich über so einen Modus verfügt.

John Titor begegnete Fragen und Kritik so detailliert und charismatisch, dass bis heute viele Menschen von seiner Geschichte überzeugt sind. Auch seine Argumentation von parallel existierenden Universen, die Reisen auf der eigenen Zeitachse und somit auch genau Vorhersagen unmöglich machen, trugen für viele zu seiner Glaubwürdigkeit bei.

John Titors Geschichte und die Theorie des Multiversums wird in dem Lied aufgegriffen.

A laconic intro with cold keyboards and industrial sounds cumulates into a rather fast heavy song, which lives from its melodic and gripping chorus refrain. The catchy tune par excellence.

Around the year 2000 a person appeared in several internet forums, who called himself "John Titor". He pretended to be a time traveller from the year 2030, who has been sent to present time with the mission, to procure an old IBM computer from the year 1985. In his time this computer would be needed because of a specific secret mode that could fix a bug in UNIX systems, a similar date bug as the Y2K problem. Years later this secret mode of the IBM computer turned out to be real.

John Titor convinced many people of his real existence by answering charismatically every single question in detail. His explanation of parallel existing universes, which rule out any travelling along one's own timeline, therefore making any exact predictions impossible, reinforced his credibility.

John Titors story and the multiverse-theory is dealt with in the song.

6. Children's Crusade

Packende mehrstimmige Gitarrenmelodie zum Anfang mit Reminiszenzen an alte Helden. Eine Trademark-Melodie, die jeden Fan von klassischem Metal begeistern wird. Ein Song der im Arrangement insgesamt sehr kompakt wird und nicht zu viele Umwege fährt, aber mit epischen Akzenten glänzt und von prägnanten Orchestrierungen untermalt wird.

Children's Crusade handelt von einer rätselhaften Kinderbewegung Anfang des 13. Jahrhunderts in Deutschland und Frankreich.

Die gewaltsamen Kreuzzüge zur Befreiung Jerusalems bleiben erfolglos und das Volk verarmt. Einem Jungen aus jenem Volk erscheint nächtens ein Engel, dessen Botschaft

schicksalhaft ist: Allein ein Zug unschuldiger, reiner Kinder könne das Heilige Land befreien. Das italienische Meer hinter den Alpen würde sich für sie teilen und den Weg nach Jerusalem freigeben. Berufen diesen Pilgerzug ins Heilige Land anzuführen, schart er über zehntausend junge Menschen um sich. Der beschwerliche Weg fordert seinen Tribut, ein Drittel der Kinder erfriert oder verhungert schon in den Alpen. Als sich dann in Italien das Meer nicht teilt, zerbricht der verdrossene Pilgerzug. Einige siedeln in Italien an, andere kehren in Schande in die Heimat zurück. Nur wenige heuern auf Schiffen an, um ihren Weg fortzusetzen und den heiligen Auftrag zu erfüllen. Untergegangen, gekapert oder versklavt ist letztlich keiner der pilgernden Kinder in Jerusalem angekommen.

Starting with thrilling polyphonic guitar melody and reminiscences of old heroes. A trademark-melody that will inspire every fan of classical metal. This songs arrangement becomes very compact and does not take too many detours. It shines with epic accents and is accompanied by concise orchestrations.

Children's Crusade tells of an enigmatic Movement of children, in the beginning of 13th century in Germany and France.

The violent crusades to liberate Jerusalem led to no success. They pushed the people in poverty and famine. One night an angel appeared to a boy with a fateful message: Only a crowd of pure and innocent children could free the Holy Land. The sea behind Italy's Shores would part for them, to give way to Jerusalem. Called to lead this crusade, the boy gathered more than ten thousand young people around him. The arduous route took its toll, over one-third of the children died by starving or freezing on their way through the Alps. When the sea in Italy would not part, the sullen group of pilgrims broke up. Some settled in Italy, some returned home in shame. Only a few tried to continue their way on ships, to fulfill their holy mission. Foundered, captured or enslaved not a single child arrived Jerusalem in the end.

7. War Of Currents

Dieser Song nimmt sich Zeit, um fesselnd eine Geschichte zu erzählen. Er beginnt mit einem langen, melodischen und ruhigen Intro und geht dann über in einen stampfenden Heavy Song. Zum Mittelteil gewinnt er ein spannendes und verrücktes Flair um schließlich in eine epische Hook überzugehen, die einen nicht mehr loslässt. Große Chöre tragen den imposanten Outro-Part. Fette Orgeln und Synthesizer gemischt mit orchestralen Elementen setzen dabei Akzente im Klang.

Die Geschichte erzählt vom Stromkrieg zwischen *Thomas Edison* und *Nikola Tesla*. Zwei Männer, die die Welt verändern wollten! Sie entwarfen verschiedene Arten von Generatoren, um erst New York und dann die ganze Welt zu elektrifizieren.

Besonders Edison nutze schmutzige Mittel um seinen Konkurrenten zu behindern und auszustechen. Tesla jedoch konnte sich dank seines Genies und seinen Visionen gegen Edison durchsetzen. Seine Erfindungen prägten die Geschichte und verändern bis heute die Welt.

This song takes its time to tell a big story. Starting with a long, melodic and calm intro it turns into a stomping heavy song. To the middle section it gets an exciting and crazy flair to finally pass over in an epic hook that never lets go. With large choirs in the imposingly performed outro part. Fat organs and synthesizers mixed with orchestral elements set accents in the sound.

The story is about the "War Of Currents" between Thomas Edison and Nikola Tesla. Two man who wanted to change the world! Both designed different types of generators to electrify New York and the rest of the world. Edison in particular used dirty methods to hinder his competitor. However Tesla was able to assert himself thanks to his genius and visions and has changed the world to this day.

8. The Explorer

Eine folkig angehauchte und eingängige Melodie, die überraschend von trashigen, härteren Gitarrenriffs durchbrochen wird. Ein weit gefasster Spannungsbogen mit harmonisch komplexer Bridge und eingängigen Chorus wird durch die wiederaufgegriffene Melodie aus dem Intro getragen.

Der Song erzählt von den großen Entdeckern wie Magellan und Columbus. Sie stachen in hohe See, um neue Länder, Wege und Kulturen zu erforschen und hatten dabei nur die Sterne als Leitpunkte ihrer Navigation.

A folky and catchy melody, suddenly interrupted by trashy, harder guitar riffs. A broad tension arch with harmonically complex bridge and catchy chorus, which is carried by the folky melody from the intro again.

The content is about the great explorers like Magellan and Columbus. They set sails to find new countries, routes and cultures with nothing more than the stars to guide their ways.

9. Revenant Of The Sea

Der wohl ungewöhnlichster Song auf der Platte. Er lebt vom Wechselspiel zweier Stimmungen: Der akustische Sound des Intros mit Drumloops steht im Kontrast zu den Strophen mit einem tiefdunklen, doomigen, heavy Gitarrenriff, das mit einer eingängigen Hook kombiniert wird. Dies passt perfekt zu der zugrundeliegenden Story, die zwischen Diesseits und Jenseits oszilliert: Der nordischen Sage von den Gongern von Sylt und Amrum.

Ermordet oder auf See zu Tode gekommen, sind diese unseligen Geister zwischen den Welten gefangen. Nach vier Generationen kehren sie als "Wiedergänger" zurück auf die Inseln und suchen ihre Nachfahren, um sich nachts zu ihnen ins Bett zu legen. Salzige Fußspuren auf dem Boden sind alles was sie hinterlassen. Sieht ein Nachfahre diese Spuren und erinnert sich an seinen Ahnen, so findet dieser die ersehnte Erlösung. Wer auf

einen Gonger trifft, empfindet keine Furcht, einzig tiefe Trauer erfüllt den Körper der Lebenden.

The most unusual song on the record. It lives from the interplay of two moods: The acoustic sound of the intro with drum loops contrasts the verses with the dark doomy, heavy guitar riff combined with a very catchy hook. This fits perfectly to the underlying story, which oscillates between this world and the next: the nordic legend of the Gingers of Sylt and Amrum.

Those who were murdered or died at sea, are trapped as unfortunate ghosts between the worlds. After four generations, they return as "revenants" to the islands and seek their descendants, for to lay down next to them at night. Salty footprints on the floor is all they leave. If one of their descendants sees those, and remembers his ancestor, the ghost will finally be redeemed. Anyone who meets a Gonger, won't feel any fear, but deep sorrow will fill the whole body.

10. Way Back Home

Dieser Song entstand sehr spontan, er entwickelte sich wie von selbst und hat alles was guter Power Metal braucht. Extrem eingängig und catchy.

Er beschreibt die persönliche Veränderungen auf einer metaphorischen Reise. Wird man als der zurückkehren, als der man zur Reise aufgebrochen ist? Zeit und Erfahrungen hinterlassen ihre Spuren.

A very spontaneous created song and one of them, which felt like it was written by itself. Extremely catchy and appealing, with everything that makes good Power Metal.

He describes the personal change on a metaphorical journey. Will one return the same as he left for his journey? Time and experience will leave their marks.

11. My Sobriety Mind (For Those Who Left)

Entstanden aus einer ganz kleinen Idee, aus der etwas Großes gewachsen ist. Der Song wächst um eine dezente Klaviermelodie, die in einem gewaltigen Gitarrensolo mündet. Der ganze Song wird durch das Klavier getragen, wodurch eine intime und melancholische Atmosphäre entsteht, in der sich der Sänger und seine Duett-Partnerin treffen. Der Song bricht gen Ende auf und sorgt damit für ein überraschendes, fulminantes Ende.

Diese Ballade handelt von den schwersten aller Themen: Abschied, Verlust und der Suche nach Trost in Zeiten der Trauer.

This song arose from a small idea which developed to something great. It grows around a simple piano melody that leads to an tremendous guitar solo. The whole song is carried by the piano, which creates an intimate and melancholy atmosphere, where the singer and his duet partner meet. Towards the end the song breaks open for a surprising and fulminant conclusion.

The ballad is about the heaviest of all subjects: Farewell, loss and searching solace in the hardest times.